

# Planungskommission (PlaKo)

## Jahresbericht 2017 / 2018

Die Kernthemen der Planungskommission sind: baurechtliche Grundordnung, Richtplanungen, Siedlungs-, Verkehrs- und Landschaftsplanungen, Überbauungsordnungen, Erschliessungsplanungen, Landschafts- und Ortsbildschutz, Schutz der ausgeschiedenen Natur- und Kulturobjekte sowie die aktive Boden- und Grundeigentumspolitik der Gemeinde.

Die Planungskommission trifft sich in der Regel einmal im Monat zu einer Sitzung. Sie hat keine Entscheidungsbefugnis. Sie berät und diskutiert ihre Themen, bereitet sie vor und stellt Anträge an den Gemeinderat, welcher abschliessend entscheidet. Für grössere Themen und Projekte werden Vertreter der Planungskommission in Projektgruppen entsandt.

Die wichtigsten Themen in den Jahren 2017 und 2018 waren resp. sind:

- Richtplan Siedlung
- Verkehrserhebungen und deren Auswertung  
(insb. im Zusammenhang mit der Arealentwicklung Bahnhof)
- Festlegung der Gewässerräume
- Anpassung von Reglementen, namentlich
  - Reglement über den Ausgleich von Planungsmehrwerten
  - Baureglement (insbesondere zur Umsetzung der Verordnung über die Begriffe und Messweisen im Bauwesen BMBV)
- Diskussion zahlreicher Themen, welche nicht mehr, derzeit nicht oder nicht direkt in der Zuständigkeit der Planungskommission liegen (z.B. Arealentwicklung Bahnhof, Rückbau / Neugestaltung im Bereich Sternenplatz, Richtplan Energie, Neubau Musikschulhaus Bolligen, Verlegung Gemeindeverwaltung, Wärmeverbund Bolligen)
- Diverse kleinere Projekte und Themen

Eines der prioritären Projekte konnten wir nach fast siebenjähriger Bearbeitungszeit durch Gemeinderat, Verwaltung, Behörden, Fachleute und die Planungskommission soeben erfolgreich abschliessen: Der Kanton Bern hat Anfang April 2018 den «Richtplan Siedlung Bolligen» genehmigt.

Die Arbeit in der Planungskommission ist anspruchsvoll, interessant und sehr bereichernd. Die Kommissionsarbeit profitiert stark von den Fachkenntnissen und der ausgesprochen guten und lösungsorientierten Zusammenarbeit aller Kommissionsmitglieder. Dabei spielt Parteipolitik kaum eine Rolle. Der Fokus liegt klar auf den sachlich besten Lösungen im Interesse der nachhaltigen Entwicklung der Gemeinde.

**Matthias Haldimann, 22. April 2018**  
**Kommissionsmitglied**